



Anmeldestart für „72 Stunden ohne Kompromiss“

Österreichs größte Jugendsozialaktion von Katholischer Jugend, youngCaritas und Hitradio Ö3 geht im Oktober 2018 in die neunte Runde. Jugendliche aus Oberösterreich, die sich für soziale Zwecke engagieren wollen, können sich ab sofort auf www.72h.at anmelden.

„Challenge your Limits“ heißt es von 17. bis 20. Oktober 2018 für tausende Jugendliche: Sie arbeiten zeitgleich in ganz Österreich mit viel Power und Kreativität 72 Stunden lang in sozialen Projekten und reißen im wahrsten Sinne des Wortes Grenzen nieder. „72 Stunden ohne Kompromiss“ wird von der Katholischen Jugend Österreich in Zusammenarbeit mit youngCaritas und Hitradio Ö3 veranstaltet. Die Aktion findet alle zwei Jahre statt.

Auch Oberösterreich beteiligt sich wieder an den „72 Stunden ohne Kompromiss“. Judith Zeitlhofer, MSc, Projektkoordinatorin bei der Katholischen Jugend OÖ, über die Jugendsozialaktion: „72 Stunden ohne Kompromiss ist seit jeher ein Projekt, an dem Jugendliche an ihre Grenzen gehen, ihre Komfortzone verlassen und oftmals auch über ihren eigenen Schatten springen. Jedes Projekt bringt seine Herausforderungen mit sich und so bin ich jedes Mal wieder beeindruckt, mit welcher Selbstverständlichkeit, Tatkraft und Energie die Jugendlichen ans Werk gehen. Es ist schön mitanzusehen, wie viel in 72 Stunden gemeinsam geleistet werden kann und wie viel Spaß es den jungen Menschen macht, sich für andere einzusetzen.“

Sarah Glatz, M. A., bei der youngCaritas OÖ für die Jugendsozialaktion verantwortlich, ergänzt: „Vor zwei Jahren durfte ich selbst das erste Mal die ‚72 Stunden ohne Kompromiss‘ miterleben. Ich war begeistert, mit welchem Tatendrang und mit welcher Motivation die Jugendlichen sich sozial engagierten und deutlich machten, wie wichtig Zusammenhalt in unserer Gesellschaft ist. Unter dem diesjährigen Motto ‚Challenge your Limits‘ wollen wir zeigen, dass es sich lohnt, Mauern zu durchbrechen und Grenzen zu überwinden. Es ebnet den Weg für vorurteilsfreie Begegnungen und neue Weltansichten und schafft somit ein tieferes Verständnis für andere. Gemeinsam Barrieren abzubauen und ein solidarisches Miteinander zu schaffen – das wollen die vielfältigen Projekte von ‚72 Stunden ohne Kompromiss‘ erreichen. Im Sinne unseres diesjährigen Mottos bleibt nur noch zu sagen: Challenge auch du dein Limit und mach mit!“

Als Multiplikator für dieses Engagement wirkt auch heuer wieder Hitradio Ö3. Wecker-Moderator Robert Kratky freut sich schon drauf, Jugendgruppen im ganzen Land zu besuchen und ihren Einsatz und ihre Erfahrungen 72 Stunden lang in ganz Österreich hör- und spürbar zu machen. „Ich erlebe dort immer wieder, wie die Leute da nicht lang rumreden, sondern einfach anpacken. Das ist Lebensfreude pur, Tatkraft und positives Denken – einfach motivierend für uns alle!“

Unter dem Motto „Challenge your Limits“ die Welt besser machen

Ziel der Sozialaktion „72 Stunden ohne Kompromiss“ ist es, jungen Menschen die Rahmenbedingungen für eine sinnvolle und für die Gesellschaft wertvolle Hilfe zu bieten. Sie erleben durch die Bewältigung der gestellten Aufgaben ganz konkret, dass ihr Handeln etwas bewirkt, dass jede und jeder die Welt ein klein wenig besser machen kann. Dieses Jahr steht die Aktion unter dem Motto „Challenge your Limits“.

Jetzt online anmelden

Ab sofort können sich Einzelpersonen im Alter von 14 bis 25 Jahren, Jugendgruppen, Schulklassen, Lehrlinge und JugendleiterInnen auf der Projektwebseite www.72h.at für die Aktion anmelden.

Auch die Einreichung von Projekten, die die Jugendlichen im Rahmen von „72 Stunden ohne Kompromiss“ umsetzen sollen, ist über die Website www.72h.at möglich.

www.dioezese-linz.at/72h

Kontakt für Rückfragen:

Anne Piatkowiak M. A.
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit
Katholische Jugend OÖ
0732 76 10-3322
anne.piatkowiak@dioezese-linz.at

Mag.a Maria Knapp
Kommunikation Caritas OÖ
0732 76 10-2034
maria.knapp@caritas-linz.at

Fotos: honorarfrei (Fotonachweis siehe jeweiliges Foto)

Foto 1: „72 Stunden ohne Kompromiss 2016“ © youngCaritas OÖ

Foto 2: „72 Stunden ohne Kompromiss 2016“ © Kath. Jugend OÖ